



Mitzubringen ist ...

... das Interesse am eigenen Glauben sowie an den Erfahrungen der anderen

... die Bereitschaft, gelegentlich einen Abend vorzubereiten und sich für eine begrenzte Zeit verbindlich auf eine Gruppe einzulassen und ...

... etwas Mut!

Komm und sieh!

(Joh 1,46)

Offenheit und Vertrautheit sind unverzichtbar für gute Gespräche. Damit diese wachsen können, ist uns als Gruppe ganz besonders wichtig, ...

... dass wir uns für eine begrenzte Zeit verbindlich auf eine Gruppe einlassen und sich jeder mit seinen Gaben und seiner Zeit einbringt.

... dass wir nichts von dem, was in der Gruppe Persönliches gesprochen wird, nach draußen tragen.

... dass wir die Verschiedenheit menschlicher Charaktere, Ansichten und Meinungen als Bereicherung auffassen und diese dementsprechend respektieren.

... dass wir uns immer wieder bewusst machen: Christus ist das Zentrum, um das wir uns versammeln. Dort, wo wir gemeinsam zu diesem Zentrum unterwegs sind, werden wir auch einander näher kommen. Deshalb ist es – nach Möglichkeit – ein schönes Zeichen, den gemeinsamen Abend mit dem Gottesdienst um 19.00 Uhr zu beginnen.

Kontakt

Anne und Mario Pechwitz - Tel.: 0531 / 28 44 303
Hedwig Beuke - Tel.: 0531 / 50 82 88

E-Mail: glaubensgespraechskreise@gmx.de

Kath. Erwachsenenbildung in Zusammenarbeit
mit den Glaubensgesprächskreisen in St. Albertus Magnus



www.dominikaner-braunschweig.de

Glaubensgesprächskreise



Kath. Kirchengemeinde St. Albertus Magnus
Brucknerstraße 6 | 38106 Braunschweig

**„Da wohnt ein Sehnen tief
in uns, o Gott, nach DIR,
DICH zu sehen, DIR nah zu
sein. Es ist ein Sehnen, ist
ein Durst nach Glück, nach
Liebe, wie nur DU sie
gibst.“**

Eugen Eckert

Die Glaubensgesprächskreise in der
Gemeinde St. Albertus Magnus
möchten Menschen ansprechen, die
diese Sehnsucht – wie Eugen Eckert
sie in seinem Lied ausdrückt – spüren
und ihr, zusammen mit
Gleichgesinnten, nachgehen wollen.

Wir treffen uns, ...

... um miteinander Leben zu teilen und
Gemeinschaft zu erfahren –
Gemeinschaft mit IHM und
untereinander.

... um uns über unseren Glauben und
unsere je eigenen Glaubenserfahrungen
auszutauschen.

... weil wir in dieser Weise miteinander
geistlich wachsen und uns im Glauben
bestärken möchten.

... als eine Gruppe in der Gemeinde und
möchten in diesem Verständnis offen
sein für „*sich sehrende*“ Menschen.

Wir treffen uns nicht, ...

... um gezielt theologisches Wissen zu
vermitteln

... um ein „Diskussionsforum“ über den
Glauben zu betreiben.

Interesse geweckt?

Wir treffen uns derzeit ca. alle drei
Wochen dienstags, im Anschluss an
den Gottesdienst um 19.45 Uhr in den
Räumlichkeiten der Gemeinde.

Derzeit gibt es zwei Gruppen im
Glaubensgesprächskreis. Jede Gruppe
besteht aus maximal 10 Teilnehmern.
Nach Bedarf werden weitere Gruppen
gebildet. Die Absprache der Termine
erfolgt in den Gruppen.

In größeren Abständen finden
gemeinsame Treffen aller
Glaubensgesprächskreis-Gruppen statt.